

telbaren Uebersetzungen einmal ein Paragraph gewidmet ist, so hätten wir vollkommen das Recht, eine ausführliche literär-historische Zusammenstellung sämtlicher mittelbaren arabischen Uebersetzungen und eine kritische Beurtheilung derselben zu erwarten, damit man einmal auch in dieser Beziehung das ganze Gebiet übersehen könnte, und den etwaigen Nutzen für den syrischen, alexandrinischen und lateinischen Text beachten lerne. Eine solche wünschenswerthe literär-historische Zusammen-

stellung, nach den drei erwähnten Theilen klassificirt, hat Hr. H. aber nicht gegeben; denn außer dem zu a erwähnten arabischen Psalter, welcher 1610 zu Kascheja im Kloster St. Ant. gedruckt ist, und dem handschriftlichen im brittischen Museum (n. 5469) und einigen zu b und c, wird keiner gedruckten und handschriftlichen Ausgabe gedacht, und nicht einmal alle in Schnurrer's arabischen Bibliothek oder sonst in bibliographischen Werken erwähnten finde ich aufgenommen. (Fortf. f.)

Literarische Ankündigungen.

In diesen Ankündigungen werden literarische Anzeigen aller Art, so weit sie jüdische und orientalische Geschichte und Literatur betreffen, gegen Einen Groschen für die gespaltene Petit-Zeile oder deren Raum aufgenommen.

[60.] Bei Heinrich Franke ist erschienen:

Zeitstimmen
der
Dreieinigkeit

an die
Zionswächter im Judenthume,
von
M. J. Ernst.

Nebst einem Anhange:

Die Zerstörung des ersten Tempels.

Ein
Dratorium in drei Abtheilungen
von
Dr. Gustav Philippson.

Ältern, Lehrer und Erzieher werden auf dieses inhaltreiche Schulbuch, welches gleich beim Erscheinen, in den meisten israelitischen Schulen Oesterreichs eingeführt wurde, aufmerksam gemacht.

[62.]

פְּרָקֵי אֲבוֹת

die Sprüche der Väter

das älteste Denkmal der neuhebräischen Literatur.

In der Ursprache
zum Behufe akademischer Vorlesungen
herausgegeben
von
Julius Fürst.

In 8. Preis 4 Gr.

Heinrich Franke.

[61.] Bei M. J. Landau in Prag ist so eben erschienen und von G. L. Frißsche in Leipzig durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

תּוֹלְדוֹת יִשְׂרָאֵל

Toldoth Jeschurun.

Die Geschichte der Welterschöpfung und der israelitischen Nation bis zur Erbauung des zweiten Tempels. — Zum Vortrage für die Jugend, hebräisch bearbeitet von Wolf Meyer (öffentl. Lehrer der hebräischen Sprach- und Bibelfaches an der israelitisch-deutschen Hauptschule zu Prag), übersetzt und mit deutschen Anmerkungen begleitet v. S. Freund. gr. 8. Preis $\frac{2}{3}$ Thlr. oder 20 Ngr.

Dasselbe Werk ist auch, die deutsche Uebersetzung mit hebräischen Lettern, für denselben Preis zu haben.

[63.] Bei Heinrich Franke in Leipzig ist zu haben und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

סֵפֶר

אֲרֵי נוֹהֵם

oder

Streitschrift

über

die Echtheit des Sohar

und

den Werth der Kabbala

von

Leon Modenese.

Nach einer Handschrift zum ersten Mal herausgegeben
von

Julius Fürst.

In 8. Herabgesetzter Preis 16 Gr.